



Sicherheitsdatenblatt

Nach EG-Verordnung 1907/2006

Druckdatum: 23-Sep-2008***

Revisionsnummer: 1

Überarbeitet am: 13-Feb-2008

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Produktnummer: 2113.02.02
 Produktname: Peters Professional 20+20+20
 Synonyme: Peters Professional 20+8.8+16.6

Verwendung des Stoffs/der Zubereitung

Empfohlener Anwendungsbereich: Wasserlösliche Dünger.

Firmenbezeichnung

- Scotts International BV
 Nijverheidsweg 1-5
 6422 PD Heerlen (NL)
 Tel: ++31 (0) 45-5609100
 Fax: ++31 (0) 45-5609190

Notrufnummer: • +44 (0)208 762 8322 (24h)

Email: INFO-MSDS@Scotts.com

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Einstufung

Das Produkt ist nach der Richtlinie 1999/45/EG als nicht gefährlich eingestuft

Wichtigste Gefahren

kein(e,er)

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung der Zubereitung

Inhaltsstoffe	CAS-Nr	Gewicht %	EG-Nr.	Einstufung
Borsäure, H ₃ BO ₃	10043-35-3	< 1%	233-139-2	Repr.Cat.1;R60-61 ***
Kupfer-EDTA	14025-15-1	< 1%	237-864-5	Xn;R22
Mangan-EDTA	15375-84-5	< 1%	239-407-5	NE

Inhaltsstoffe	CAS-Nr	Gewicht %	EG-Nr.	Einstufung
Natriummolybdat , Na ₂ MoO ₄ +2H ₂ O	7631-95-0	< 1%	231-298-2	NE
Kaliumnitrat, KNO ₃	7757-79-1	> 25%	231-818-8	O;R08

NE = Non-Established (Nicht eingeführt)

Für den ganzen Wortlaut der R-Sätze in diesem Abschnitt, siehe unter Abschnitt 16

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

- Allgemeine Hinweise:** Den Bewusstseinszustand, die Atmung und den Puls überprüfen; in stabile Seitenlage legen oder wieder beleben .
- Verschlucken:** Eine sich erbrechende, auf dem Rücken liegende Person in die stabile Seitenlage bringen. Falls erforderlich einen Arzt konsultieren.
- Einatmen:** Bei Atemnot Sauerstoff-Therapie. Mögliche Folgen sind Husten und/oder Kurzatmigkeit. An die frische Luft bringen.
- Hautkontakt:** Wenn der Betroffene sich unwohl fühlt oder Veränderungen der Haut bemerkt, Arzt konsultieren.
- Augenkontakt:** Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.
- Schutz der Ersthelfer:** Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

- Geeignete Löschmittel:**
Löschmassnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.
- Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**
Nicht zutreffend
- Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**
Im Brandfall kann der Rauch giftige Gase enthalten.
- Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:**
Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Dieses Produkt ist nicht brennbar.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**
Für angemessene Lüftung sorgen. Staubbildung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Wegen Rutschgefahr aufkehren.
- Umweltschutzmaßnahmen:**
Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt. Oberflächengewässer nicht verunreinigen.
- Verfahren zur Reinigung:**
Aufschaukeln oder aufkehren. Um Aufwirbeln von Pulverlack zu vermeiden, keine Besen oder Druckluft verwenden. Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung:

Technische Maßnahmen/Vorsichtsmaßnahmen:

Nur in Räumen mit geeigneter Absaugvorrichtung verwenden. Staubbildung vermeiden.

Hinweise für sichere Handhabung:

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Lagerung:

Technische Maßnahmen/Lagerungsbedingungen:

Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Zur Qualitätserhaltung: nur in dicht verschlossener Originalverpackung und trocken lagern. Vor Sonneneinstrahlung schützen. Bei Temperaturen zwischen 0°C und 40°C aufbewahren***

Unverträgliche Produkte:

Schützen vor:
Entzündliche Materialien

Bestimmte Verwendung(en):

Wasserlöslicher Dünger.

Verpackungsmaterial:

Plastiksäcke

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Technische Schutzmaßnahmen:

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen..

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz:

Bei Konzentrationen über den AGW-Werten ist ein entsprechendes, geprüftes Atemschutzgerät zu tragen.

Handschutz:

Gummihandschuhe.

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille.

Haut- und Körperschutz:

Geeignete Schutzkleidung tragen ***

Hygienemaßnahmen

Gute Haushaltspraktiken anwenden. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten.

Arbeitsplatzgrenzwert

Borsäure, H3BO3

Belgien - 8 Std.

2 mg/m³ TWA

Deutschland TRGS 900 MAK:

Portugal - TWAs

2.6 mg/m³ TWA***
2 mg/m³ TWA

Kupfer-EDTA

Finland - Occupational Exposure Limits - 8 hour	1 mg/m³ TWA***
--	----------------------------------

Mangan-EDTA

Belgien - 8 Std.	0.2 mg/m³ TWA***
Czech Republic OEL	= 1 mg/m³ TWA***

Natriummolybdat , Na₂MoO₄+2H₂O

Belgien - 8 Std.	5 mg/m³ TWA***
Czech Republic OEL	= 5 mg/m³ TWA***
Finland - Occupational Exposure Limits - 8 hour	6 mg/m³
Frankreich - (VLE):	5 mg/m³
Frankreich INRS (VME):	5 mg/m³ VME***
Norwegen 8 Std:	5 mg/m³ TWA***
Portugal - TWAs	0.5 mg/m³ TWA***
Spanien - VLE	5 mg/m³ VLA-ED***
Schweden - MAK - 8 Std.	10 mg/m³ LLV
	5 mg/m³ LLV***

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**Allgemeine Angaben**

Aggregatzustand:	Fest***
Erscheinungsbild:	Körner, Plättchen und Pulver
Farbe:	weißlich
Geruch:	Keine Information verfügbar

Wichtige Angaben über Gesundheit, Sicherheit und Umwelt

Löslichkeit:	vollkommen löslich
Wasserlöslichkeit:	+/- 30 - 45 kg/100L

Sonstige Angaben

Schüttdichte:	800 - 1100 kg/m ³
----------------------	------------------------------

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabilität:	Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.
Zu vermeidende Bedingungen:	Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten. Verbrennen erzeugt ekelhaften und giftigen Rauch.
Zu vermeidende Stoffe:	Brennbarer Stoff.
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Keine Zersetzung bei normaler Lagerung. Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Information über Bestandteile

Borsäure, H_3BO_3

LD50/oral/Ratte = > 3500 mg/kg***

Kupfer-EDTA

LD50/oral/Ratte = > 1000 mg/kg

Natriummolybdat, $Na_2MoO_4 \cdot 2H_2O$

LD50/oral/Ratte = 4000 mg/kg

Kaliumnitrat, KNO_3

LD50/oral/Ratte = 3750mg/kg

Produktinformation

LD50/oral/Ratte = > 2000 mg/kg

Lokale Effekte

Hautreizung:

Kann bei empfindlichen Personen Hautreizungen verursachen

Augenreizung:

Kann bei empfindlichen Personen Augenreizungen verursachen

Einatmen:

Sensibilisierung durch Einatmen möglich

Verschlucken:

Beim Verschlucken kann es zu Magenreizungen, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall kommen

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Produktinformation

Aquatische Toxizität:

Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Wassergefährdungsklasse (WGK):

1 (Scotts-Einstufung)

Information über Bestandteile

Natriummolybdat, $Na_2MoO_4 \cdot 2H_2O$

Ökotoxische Wirkungen

LC50/96Std./Forelle => 2800 g/l

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Abfallentsorgungsmethoden:

Produkt aufbrauchen. Restentleerte Verpackungen den Sammelstellen für Wertstoffe zuführen

Verunreinigte Verpackungen: Leere Behälter können unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Produktinformation

Aggregatzustand: Fest***

ADR/RID

UN-Nr: Nicht für den Transport klassifiziert (frei beförderbar).

Lufttransport ICAO-TI-DGR

UN-Nr: Nicht für den Transport klassifiziert (frei beförderbar).

Seeschiffstransport IMDG/GGVSee

UN-Nr: Nicht für den Transport klassifiziert (frei beförderbar).

15. VORSCHRIFTEN

Gefahrenbezeichnung:

Das Produkt muss nicht gemäss den EU-Verordnungen klassifiziert werden.

ICPE (Frankreich): Einstufung : Artikel 1230

16. SONSTIGE ANGABEN

Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 3

R 8 - Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen.

R22 - Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

Revisionsgrund:

***kennzeichnet Änderungen der letzten Ausgabe. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben

Hergestellt von:

Regulatory Affairs Department.

Die beinhaltenen Informationen und Auskünfte können nach bestem Wissen und Gewissen von Scotts zum Zeitpunkt der Fertigung dieses Dokumentes als verlässlich angesehen werden. In bezug auf die Verlässlichkeit wird jedoch keine Garantie erteilt. Scotts ist nicht haftbar für egal welche Verluste oder Schäden, die eine Folge sind des Gebrauchs dieser Informationen und Auskünfte. Keine Zustimmung wird erteilt zum unlizenziierten Gebrauch von egal welchen patentierten Erfindungen. Ferner ist Scotts nicht haftbar für egal welche Schäden oder Verletzungen, die eine Folge sind eines unnormalen Gebrauchs, Mißachtung von empfohlenen Anwendungsweisen oder Risiken, die in der Natur des Produktes liegen

Ende des Sicherheitsdatenblatts